

Eine Geschichte vom Reichtum unseres Lebens

Eines Tages nahm ein Mann seinen Sohn mit in ländliches Gebiet, um ihm zu zeigen, wie arme Leute leben. Vater und Sohn verbrachten einen Tag und eine Nacht auf einer Farm einer sehr armen Familie.

Als sie wieder zurückkehrten, fragte der Vater seinen Sohn: "Wie war dieser Ausflug?"

"Sehr interessant!" antwortete der Sohn.

"Und hast du gesehen, wie arm Menschen sein können?"

"Oh ja, Vater, das habe ich gesehen."

"Was hast du also heute gelernt?" fragte der Vater.

Und der Sohn antwortete: "Ich habe gesehen, dass wir einen Hund haben und die Leute auf der Farm haben vier. Wir haben einen Swimmingpool, der bis zur Mitte unseres Gartens reicht, und sie haben einen See, der gar nicht mehr aufhört. Wir haben prächtige Lampen in unserem Garten und sie haben die Sterne. Unsere Terrasse reicht bis zum Vorgarten und sie haben den ganzen Horizont."

Der Vater war sprachlos.

Und der Sohn fügte noch hinzu: "Danke Vater, dass du mir gezeigt hast, wie arm wir sind."

Vielleicht regt Sie die Erzählung an wieder einmal zu bedenken, was Sie persönlich im Leben reich macht

Nehmen Sie sich dafür Zeit und schließen Sie Ihre Gedanken mit einem Dankeswort an Gott und die Menschen, die Ihr Leben reich machen.....

Der Beter in Psalm 118, 28 fasst es so zusammen:

Mein Gott bist du, dir will ich danken.

Mein Gott bist du, dich will ich erheben. ...

Sie tragen Ihre eigenen Worte im Herzen

*Gottes Schutz und Segen möge Sie begleiten an jedem neuen Tag,
Andrea Thomanek*